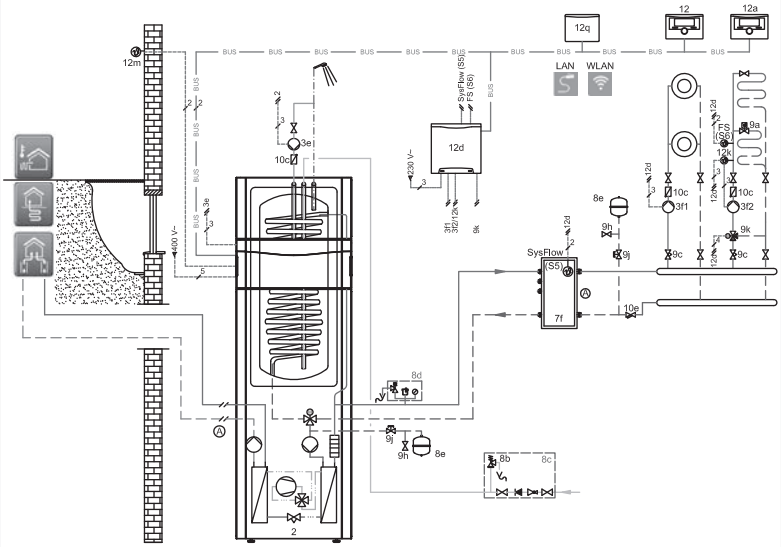
System Installationsanleitung



Wärmepumpensystem

VWF x8/4, VWZ MPS 40, VRC 700

VWF x8/4, VWZ MPS 40, VRC 700, VR 70, VR 91, VR 900

DE

Herausgeber/Hersteller
Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid
Tel. +49 21 91 18-0 ▮ Fax +49 21 91 18-2810
info@vaillant.de ▮ www.vaillant.de

1 System Installationsanleitung 0020177912

1.1 System 0020177912

flexoCOMPACT VWF 58/4, VWF 88/4, VWF 118/4 mit VWZ MPS 40, VRC 700 und VR 900

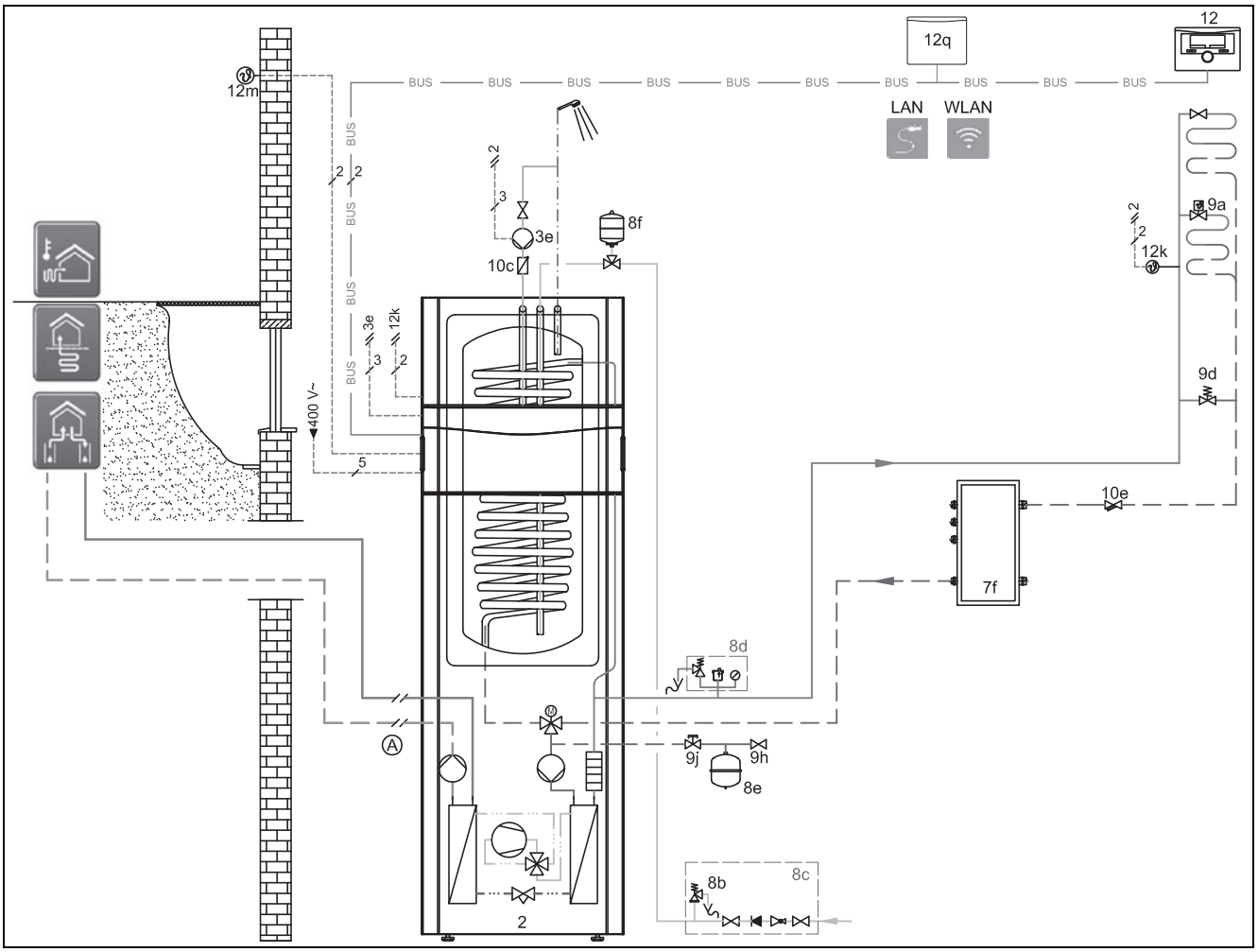
Gefahr!

Lebensgefahr durch unvollständige Installation!

Die in diesem Dokument enthaltenen Schemata zeigen nicht alle für eine fachgerechte Installation notwendigen Sicherheitseinrichtungen. Zeichnungen sind prinzipielle Darstellungen und ersetzen nicht eine vollständige Planung.

- ► Installieren Sie die notwendigen Sicherheitseinrichtungen in der Anlage.
- ► Beachten Sie die einschlägigen nationalen und internationalen Gesetze, Normen und Richtlinien.
- ► Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.
- ► Die Ausführungsverantwortung liegt beim zuständigen Unternehmer.

1.1.1 Hydraulikschema 0020177912

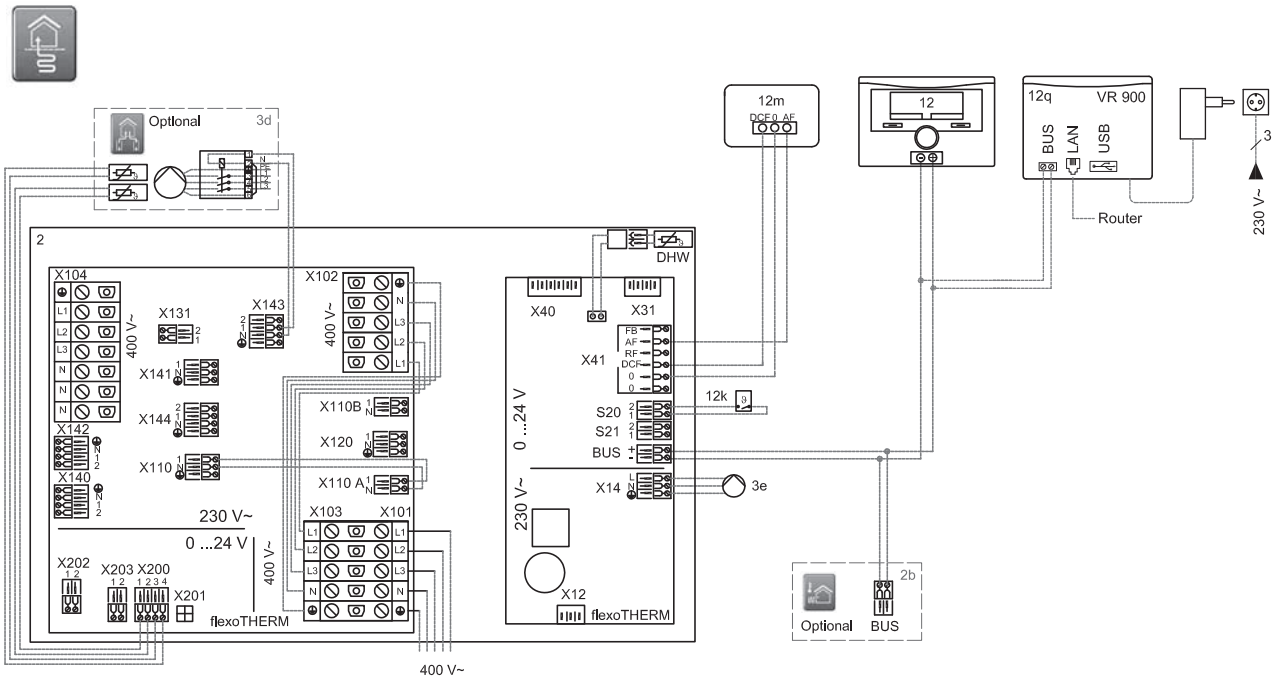


2	Wärmepumpe	9a	Ventil Einzelraumregelung (thermostatisch/ motorisch)
3e	Zirkulationspumpe	9d	Überströmventil
7f	Hydraulikmodul	9h	Füll- und Entleerungshahn
8b	Sicherheitsventil Trinkwasser	9j	Kappenventil
8c	Sicherheitsgruppe Trinkwasseranschluss	10c	Rückschlagventil
8e	Membran-Ausdehnungsgefäß Heizung	10d	Luftabscheider
8f	Membran-Ausdehnungsgefäß Trinkwasser	10e	Schmutzfänger mit Magnetitabscheider

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

12	Systemregler	12m	Außentemperaturfühler
12k	Maximalthermostat	12q	Kommunikationseinheit

1.1.2 Verbindungsschaltplan 0020177912



2	Wärmepumpe	12k	Maximalthermostat
2b	Luft-Sole-Wärmetauscher	12m	Außentemperaturfühler
3d	Brunnenpumpe	12q	Kommunikationseinheit
3e	Zirkulationspumpe	DHW	Speichertemperaturfühler
12	Systemregler		

1.2 Installationscheckliste

Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

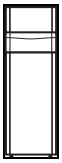
	Aufgaben/Arbeiten	Zielsetzungen/Einstellungen
1	Bedingungen der Installationsumgebung einhalten	1. Mindestvolumen des Aufstellraumes 2. Umgebungstemperatur 7 °C ... 40 °C 3. max. Aufstellhöhe 4. frostsicher 5. trocken
2	Wärmepumpe auf ausreichend tragfähigen Untergrund installieren	Gewicht der Wärmepumpe beachten.
3	Vorgeschriebene Mindestabstände einhalten	Freiräume für Wartungsarbeiten schaffen, siehe Installationsanleitung der jeweiligen Systemkomponente
4	Position des VRC 700 beachten	Im Wohnraum bzw. Führungsraum positionieren.
5	Kälterohrschellen für die Installation der Soleleitungen im Haus verwenden	Kältebrücken vermeiden.
6	Sole-Membranausdehnungsgefäß und Sicherheitsventil im Solekreis installieren	Vordruck beim Vaillant Zubehör auf 1 bar einstellen / prüfen.
7	Automatischen Luftabscheider im Solekreis installieren	Vorzugsweise im Rücklauf (Sole warm) einbauen.
8	Solekreis auf Dichtheit prüfen	

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Aufgaben/Arbeiten	Zielsetzungen/Einstellungen
9	Soleleitungen im Haus dampfdifusionsdicht isolieren	Kondensation verhindern.
10	Sole-Auffangbehälter installieren	Verschmutzung vermeiden.
11	Richtige Soleflüssigkeit verwenden	Ethylenglykol, bei besonderen Anforderungen Propylenglykol (nur bei Nutzung der Wärmequellen Erdreich und Grundwasser erlaubt), zwingend für störungsfreien Betrieb erforderlich.
12	Korrektes Mischungsverhältnis Ethylenglykol / Wasser verwenden, bei besonderen Anforderungen Propylenglykol / Wasser	effizienter Betrieb nur mit definiertem Mischungsverhältnis
13	Mischungsverhältnis mit Refraktometer überprüfen	effizienter Betrieb nur mit definiertem Mischungsverhältnis
14	Leistung der Befüllpumpe drosseln	Eindringen von Luft im Solekreis reduzieren.
15	Befüllen in Strömungsrichtung der Solepumpe sicherstellen	Beschädigung der Pumpe vermeiden.
16	Automatische Entlüftungsventile im Heizkreis installieren	Vereinfacht Installation und Inbetriebnahme; trägt zum störungsfreien Betrieb bei.
17	Mindestumlaufmenge an Heizwasser und ausreichende stetige Durchströmung sicherstellen	35 % des Nennvolumenstroms sicherstellen, ggf. Überströmventil und Reihenrücklaufspeicher installieren.
18	Magnetitfilter in Rücklauf des Heizkreises einbauen	Vorzugsweise bei Vorhandensein von Pufferspeichern und Heizkörpern installieren.
19	Luft-/Schmutzabscheider in Rücklauf des Heizkreises einbauen	Um störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.
20	Heizkreis auf Dichtheit prüfen	
21	Membran-Ausdehnungsgefäß und Sicherheitsventil im Heizkreis installieren	Vordruck prüfen und ggf. einstellen.
22	Pulsstromsensitive FI-Schutzschalter Typ A oder allstromsensitive FI-Schutzschalter vom Typ B verwenden	Normgerechten Personen- und Brandschutz sicherstellen
23	Wärmepumpe über einen Festanschluss und eine elektrische Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung anschließen	Anschlussbedingungen gemäß dem Typenschild beachten.
24	Wenn vom Versorgungsnetzbetreiber gefordert, Kontaktschalter für Sperrsignal installieren	Ein potentialfreier Schließerkontakt mit einem Schaltvermögen von 24 V/0,1 A. Weitere Einstellungen im Systemregler notwendig. **Hinweis** Wählen Sie im Menü **Systemkonfiguration** → **Energieversorger** die Funktion **WP&ZH aus**.
25	Wenn örtlich vorgeschrieben, externen Soledruckschalter installieren	Werksseitig gebrückt/geschlossen. Muss ein Öffnerkontakt sein; im Zubehör bestellbar.
26	eBUS-Leitungen getrennt von Netzanschlussleitungen führen und sternförmig verkabeln	Kommunikationsfehler vermeiden.
27	Internetgateway VR 900 installieren und an eBUS anschließen.	Der Fachhandwerker führt die Installation durch. Die Betreiber stellt die Stromversorgung und die Internetanbindung her.
28	Verbindungsklemmen bei Anschluss von mehreren Adern verwenden	Kommunikationsfehler vermeiden.
29	Bei Fußbodenheizung Maximalthermostat installieren	Im Zubehör bestellbar
30	Alle Kabelverbindungen auf Zugentlastung prüfen	
31	Alle Kabelverbindungen visuell auf Beschädigungen prüfen	

1.3 Inbetriebnahmecheckliste

1.3.1 flexoCOMPACT VWF 58/4, VWF 88/4, VWF 118/4

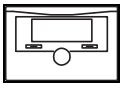


	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
1	**Start Inst.assistent**	**OK**
2	**Sprache**	auswählen
3	**Umweltkreis Typ**	auswählen
4	**Einfrierschutz**	passend zum eingestellten Umweltkreistyp auswählen

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
5	**Leistungsgr. Heizst.**	nach gewünschter Leistung auswählen: 2, 3,5, 5,5, 7, 9 kW oder extern
6	**Kühlungstechnologie**	nicht möglich
7	**Entlüften Umwelt- und Gebäudekreis**	**Nein**
8	**Prüfprogramm: Entlüften Umweltkreis**	**Ja**, Test aktiv, mind. 60 min in Betrieb lassen, dann beenden
9	**Entlüften Gebäudekreis**	Wenn noch nicht durchgeführt, dann **Ja** auswählen.
10	**Kontaktdaten**	am VRC 700 eingeben
11	**Installationsassistenten beenden?**	**Ja**
12	**Menü → Fachhandwerkerebene → Konfiguration**	
13	**Umweltpumpe Sollwert**	Abhängig vom gewählten Umweltkreistyp korrigieren, nachdem die Wärmepumpe angelaufen ist
14	**Menü → Fachhandwerkerebene → Testmenü → Sensor-/Aktortest**	
15	T.01 **Gebäudekreispumpe Leistung**	auf 100 % stellen
16	T.02 **Vorrangumschaltventil Warmwasser**	Von Heizung auf Warmwasser stellen und wiederholt auf Durchfluss prüfen.
17	T.82 **Gebäudekreis Druck**	Prüfen, mindestens 1500 - 2000 mbar
18	T.83 **Gebäudekreis: Durchfluss**	Prüfen, ob bei geöffneten Ventilen genügend Durchfluss vorhanden ist.
19	T.101 **Umweltkreis Druck**	Prüfen, mindestens 1500 - 2000 mbar
20	T.146 **Außentemperatur**	prüfen, Anzeige Ist-Temperatur

1.3.2 VRC 700



	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
21	**Installationsassistent**	**OK**
22	**Sprache**	auswählen
23	**Systemschema**	8
24	**Systemkonfiguration**	**OK** Mit der Auswahltaste OK gelangen Sie zu den Einstellungen der Fachhandwerkerebene.
25	**Fehlerstatus**	kein Fehler vorhanden
26	**Wasserdruck**	prüfen, mindestens 1500 - 2000 mbar
27	**Systemstatus**	Anzeige der aktuellen Betriebsart
28	**Frostschutzverzög.**	4 Stunden
29	**AT Durchheizen**	0 °C
30	**Reglermodule anzeigen**	Display (VRC 700), Wärmepumpe 1 (VWF xx8/4), Prüfung der eBUS-Verbindungen
31	**adaptive Heizkurve**	**Nein**
32	**Betr.artwirkung konf.**	**Alle**
33	**Autom. Kühlung**	**Nein**
34	**Quellenregenerierung**	**Nein**
35	**akt. Raumluftfeuchte**	Anzeige aktueller Wert
36	**Hybridmanager**	**Bivalenzp.**
37	**Bivalenzpkt Heizung**	0 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit Kunden ändern
38	**Bivalenzpkt WW**	−7 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit Kunden ändern
39	**Alternativpunkt**	aus
40	**Temp. Notbetrieb**	25 °C
41	**Energieversorger**	**WP&ZH aus**

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
42	**Zusatzheizgerät für**	**WW+Hz**, gegebenenfalls nach Absprache mit Kunden ändern
43	**PV Puffersp. Offset**	10 K
44	**Systemschema**	8
45	**Multifunktionsausg.2**	**Zirkul.p.**
46	**Multifunktionseing.**	**1xZirkul.**
47	**Wärmepumpe 1**	
48	**Status**	Anzeige aktueller Wert (Standby, Heizen, Kühlen, Warmwasser)
49	**akt. Vorlauftemp.**	Anzeige aktueller Wert
50	**Wärmeerzeuger 2**	
51	**Status**	Anzeige aktueller Wert (Standby, Heizen, Kühlen, Warmwasser)
52	**akt. Vorlauftemp.**	Anzeige aktueller Wert
53	**HEIZKREIS1**	
54	**Kreisart**	**Heizen**
55	**Status**	Anzeige aktueller Wert (aus, Heizbetr., Kühlen, Warmwasser)
56	**Vorlaufsolltemp.**	Anzeige aktueller Wert
57	**AT-Abschaltgrenze**	21 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit dem Kunden ändern
58	**Heizkurve**	0,2 bis 0,5 bei Fußbodenheizung 0,6 bis 1,0 bei Radiatorenheizung
59	**Minimaltemperatur**	15 °C
60	**Maximaltemperatur**	– 45 °C bei Fußbodenheizung – 55 °C bei Radiatorheizung
61	**Modus Auto Off**	**Nacht**
62	**Raumaufschaltung**	**keine**
63	**Kühlen möglich**	**Nein**
64	**Pumpenstatus**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
65	**ZONE1**	
66	**Zone aktiviert**	Anzeige aktueller Wert: **Nein**/**Ja**
67	**Tagtemperatur**	20 °C
68	**Nachttemperatur**	15 °C
69	**Raumtemperatur**	Anzeige aktueller Wert
70	**Zonenzuordnung**	VRC 700
71	**Status Zonenventil**	Anzeige aktueller Wert (zu/auf)
72	**Warmwasserkreis**	
73	**Speicher**	**aktiv**
74	**Vorlaufsolltemp.**	Anzeige aktueller Wert
75	**Warmwasser**	60 °C Werkseinstellung Ggf. herunterstellen auf 50 °C um effizienter mit dem Kompressor Warmwasserbereitung zu machen. Betreiber über Legionellenschutz informieren
76	**Speicheristtemp.**	Anzeige aktueller Wert
77	**Speicherladepumpe**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
78	**Zirkulationspumpe**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
79	**Legionell.schutz Tag**	– Auswahl: **aus**, **Montag**, **Dienstag**, **Mittwoch**, **Donnerstag**, **Freitag**, **Samstag**, **Sonntag**, **Montag§§Sonntag** – Werkseinsstellung: **aus**
80	**Legionell.schutz Zeit**	04:00
81	**Hysterese Speicherl.**	5 K Werkseinstellung, ggf. anpassen und erhöhen

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
82	**Speicherlad. Offset**	25 K Offset auf die Vorlauftemperatur
83	**max. Speicherladez.**	60 min.
84	**Sperrzeit WW-Bedarf**	60 min.
85	**Ladepumpe Nachlaufz.**	5 min
86	**Paral. Speicherlad.**	**aus**
87	**Menü → Fachhandwerkerebene → Serviceinformationen**	
88	**Kontaktdaten eingeben**	Telefonnummer/Firma
89	**Wartungsdatum nächste Wartung am**	Wartungsintervall: 1 Jahr
	Betreiberebene	Einstellungen für Betreiber vornehmen/Betreiber einweisen
90	**Menü → Grundeinstellungen → Zonenname eingeben → ZONE1 → ändern**	Passenden Namen für Zone eingeben, z. B. Wohnung 1 (In Abstimmung mit dem Kunden)
91	**Menü → Wunschtemperaturen → ZONE1**	Zone1 (Name nach Umbenennung)
92	**Tagtemp. Heizen**	20 °C
93	**Nachttemp. Heizen**	15 °C
94	**Raumtemperatur**	Anzeige aktueller Wert
95	**Menü → Zeitprogramme → ZONE1**	Zeitplan für Zone 1 (Name nach Umbenennung) nach Absprache mit Kunden ändern Zone 1 = Heizkreis 1
96	**Warmwasserkreis**	nach Absprache mit Kunden ändern
97	**Zirkulation**	nach Absprache mit Kunden ändern

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

2 System Installationsanleitung 0020194199

2.1 System 0020194199

flexoCOMPACT VWF 58/4, VWF 88/4, VWF 118/4 mit VWZ MPS 40, VRC 700, VR 900, VR 70 und VR 91

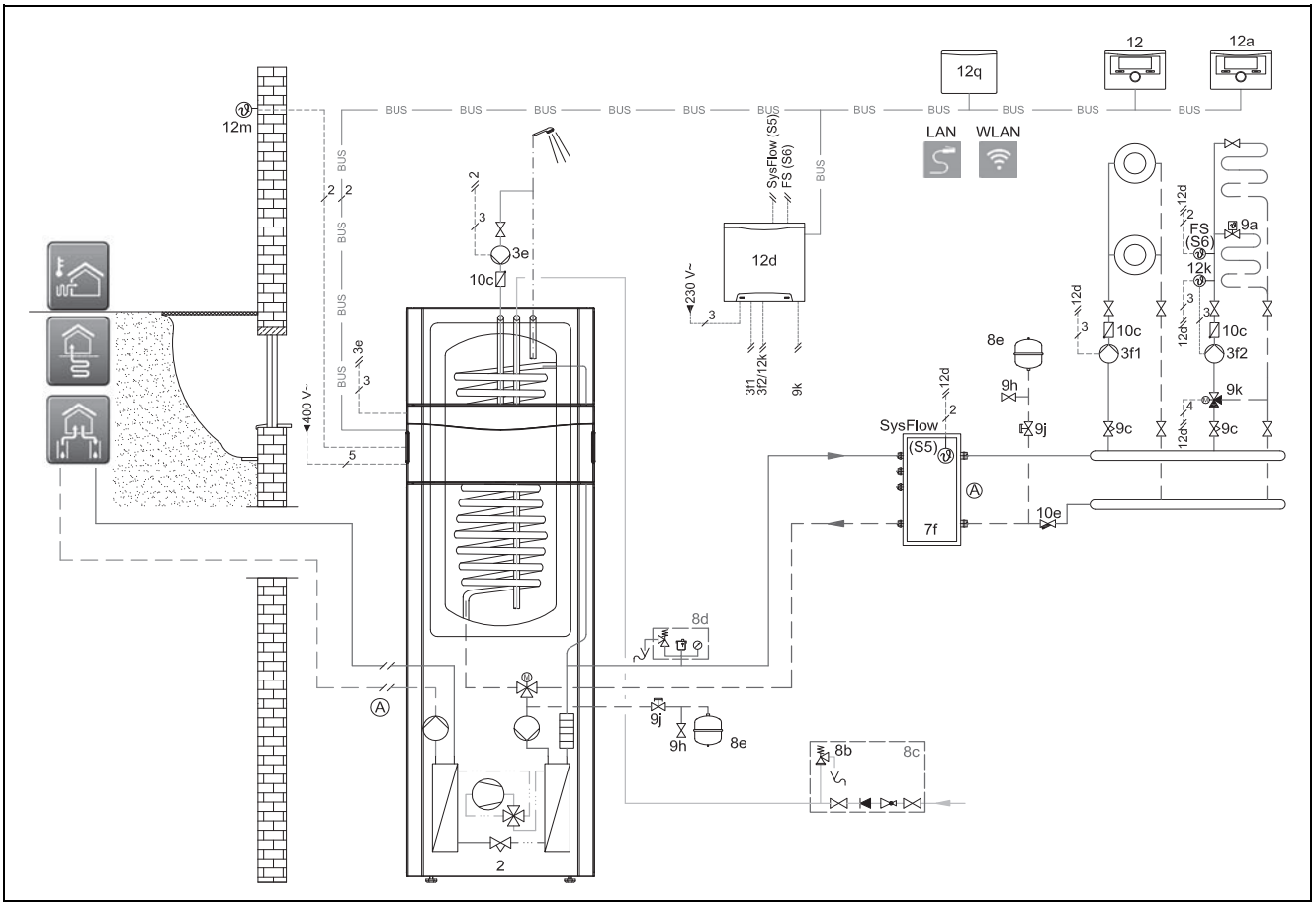
Gefahr!

Lebensgefahr durch unvollständige Installation!

Die in diesem Dokument enthaltenen Schemata zeigen nicht alle für eine fachgerechte Installation notwendigen Sicherheitseinrichtungen. Zeichnungen sind prinzipielle Darstellungen und ersetzen nicht eine vollständige Planung.

- ► Installieren Sie die notwendigen Sicherheitseinrichtungen in der Anlage.
- ► Beachten Sie die einschlägigen nationalen und internationalen Gesetze, Normen und Richtlinien.
- ► Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.
- ► Die Ausführungsverantwortung liegt beim zuständigen Unternehmer.

2.1.1 Hydraulikschema 0020194199

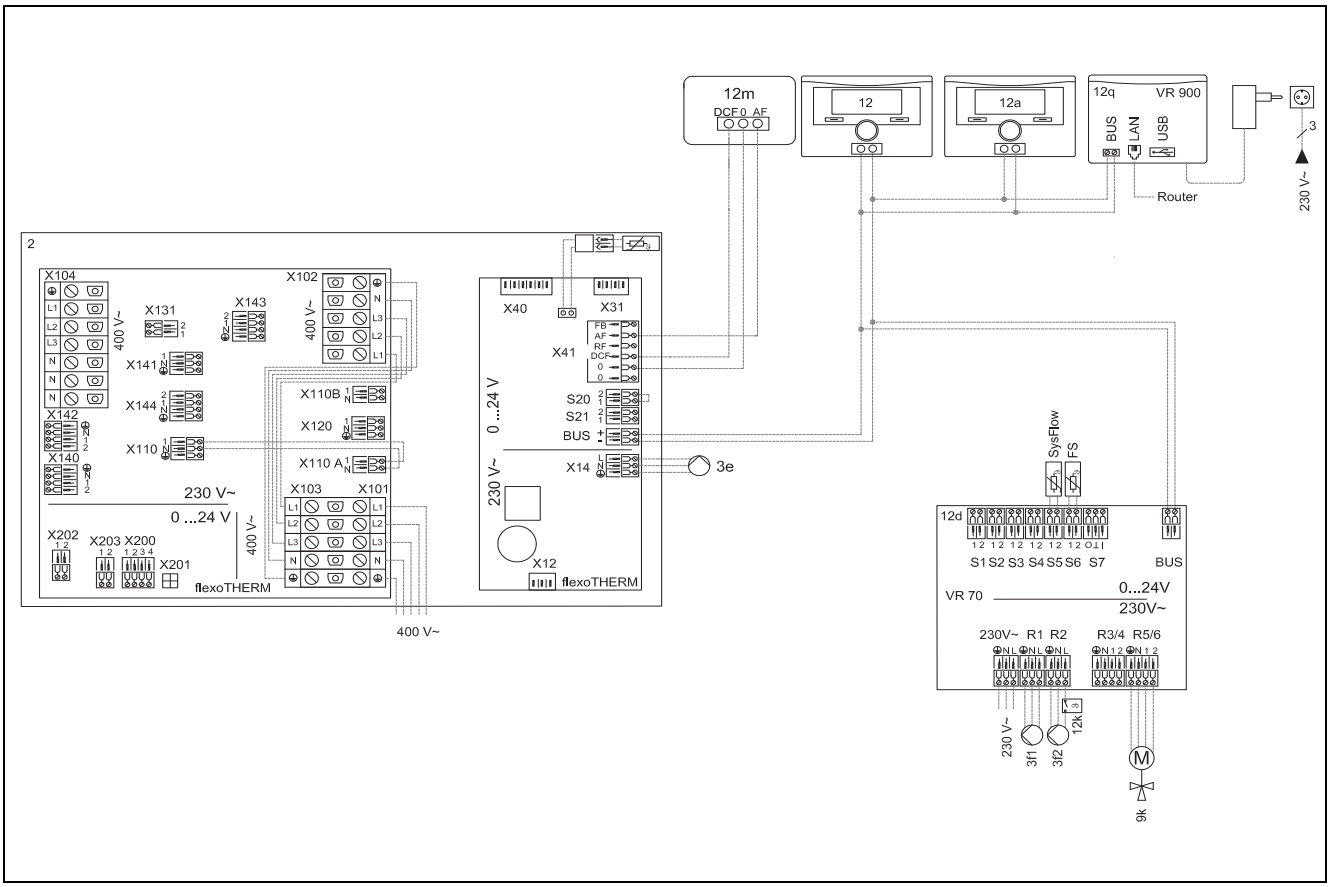


2	Wärmepumpe	9a	Ventil Einzelraumregelung (thermostatisch/ motorisch)
3e	Zirkulationspumpe	9c	Strangregulierventil
3f	Heizungspumpe	9h	Füll- und Entleerungshahn
7f	Hydraulikmodul	9j	Kappenventil
8a	Sicherheitsventil	9k	3-Wege-Mischer
8b	Sicherheitsventil Trinkwasser	10c	Rückschlagventil
8c	Sicherheitsgruppe Trinkwasseranschluss	10d	Luftabscheider
8d	Kesselsicherheitsgruppe	10e	Schmutzfänger mit Magnetitabscheider
8e	Membran-Ausdehnungsgefäß Heizung	12	Systemregler

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

12a	Fernbediengerät	12q	Kommunikationseinheit
12d	Erweiterungs-/Mischermodul	SysFlow	Systemtemperaturfühler
12k	Maximalthermostat	FS	Vorlauftemperaturfühler/Schwimmbadfühler
12m	Außentemperaturfühler		

2.1.2 Verbindungsschaltplan 0020194199



2	Wärmepumpe	12d	Erweiterungs-/Mischermodul
3e	Zirkulationspumpe	12k	Maximalthermostat
3f	Heizungspumpe	12m	Außentemperaturfühler
9k	3-Wege-Mischer	12q	Kommunikationseinheit
12	Systemregler	FS	Vorlauftemperaturfühler/Schwimmbadfühler
12a	Fernbediengerät	SysFlow	Systemtemperaturfühler

2.2 Installationscheckliste

Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

	Aufgaben/Arbeiten	Zielsetzungen/Einstellungen
1	Bedingungen der Installationsumgebung einhalten	1. Mindestvolumen des Aufstellraumes 2. Umgebungstemperatur 7 °C ... 40 °C 3. max. Aufstellhöhe 4. frostsicher 5. trocken
2	Wärmepumpe auf ausreichend tragfähigen Untergrund installieren	Gewicht der Wärmepumpe beachten.
3	Vorgeschriebene Mindestabstände einhalten	Freiräume für Wartungsarbeiten schaffen, siehe Installationsanleitung der jeweiligen Systemkomponente
4	Position des VRC 700 beachten	Im Wohnraum bzw. Führungsraum positionieren.
5	Kälterohrschellen für die Installation der Soleleitungen im Haus verwenden	Kältebrücken vermeiden.
6	Sole-Membranausdehnungsgefäß und Sicherheitsventil im Solekreis installieren	Vordruck beim Vaillant Zubehör auf 1 bar einstellen / prüfen.

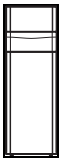
*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Aufgaben/Arbeiten	Zielsetzungen/Einstellungen
7	Automatischen Luftabscheider im Solekreis installieren	Vorzugsweise im Rücklauf (Sole warm) einbauen.
8	Solekreis auf Dichtheit prüfen	
9	Soleleitungen im Haus dampfdifusionsdicht isolieren	Kondensation verhindern.
10	Sole-Auffangbehälter installieren	Verschmutzung vermeiden.
11	Richtige Soleflüssigkeit verwenden	Ethylenglykol, bei besonderen Anforderungen Propylenglykol (nur bei Nutzung der Wärmequellen Erdreich und Grundwasser erlaubt), zwingend für störungsfreien Betrieb erforderlich.
12	Korrektes Mischungsverhältnis Ethylenglykol / Wasser verwenden, bei besonderen Anforderungen Propylenglykol / Wasser	effizienter Betrieb nur mit definiertem Mischungsverhältnis
13	Mischungsverhältnis mit Refraktometer überprüfen	effizienter Betrieb nur mit definiertem Mischungsverhältnis
14	Leistung der Befüllpumpe drosseln	Eindringen von Luft im Solekreis reduzieren.
15	Befüllen in Strömungsrichtung der Solepumpe sicherstellen	Beschädigung der Pumpe vermeiden.
16	Automatische Entlüftungsventile im Heizkreis installieren	Vereinfacht Installation und Inbetriebnahme; trägt zum störungsfreien Betrieb bei.
17	Mindestumlaufmenge an Heizwasser und ausreichende stetige Durchströmung sicherstellen	35 % des Nennvolumenstroms sicherstellen, ggf. Überströmventil und Reihenrücklaufspeicher installieren.
18	Magnetitfilter in Rücklauf des Heizkreises einbauen	Vorzugsweise bei Vorhandensein von Pufferspeichern und Heizkörpern installieren.
19	Luft-/Schmutzabscheider in Rücklauf des Heizkreises einbauen	Um störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.
20	Heizkreis auf Dichtheit prüfen	
21	Membran-Ausdehnungsgefäß und Sicherheitsventil im Heizkreis installieren	Vordruck prüfen und ggf. einstellen.
22	Pulsstromsensitive FI-Schutzschalter Typ A oder allstromsensitive FI-Schutzschalter vom Typ B verwenden	Normgerechten Personen- und Brandschutz sicherstellen
23	Wärmepumpe über einen Festanschluss und eine elektrische Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung anschließen	Anschlussbedingungen gemäß dem Typenschild beachten.
24	Wenn vom Versorgungsnetzbetreiber gefordert, Kontaktschalter für Sperrsignal installieren	Ein potentialfreier Schließerkontakt mit einem Schaltvermögen von 24 V/0,1 A. Weitere Einstellungen im Systemregler notwendig. **Hinweis** Wählen Sie im Menü **Systemkonfiguration** → **Energieversorger** die Funktion **WP&ZH aus**.
25	Wenn örtlich vorgeschrieben, externen Soledruckschalter installieren	Werksseitig gebrückt/geschlossen. Muss ein Öffnerkontakt sein; im Zubehör bestellbar.
26	eBUS-Leitungen getrennt von Netzanschlussleitungen führen und sternförmig verkabeln	Kommunikationsfehler vermeiden.
27	Internetgateway VR 900 installieren und an eBUS anschließen.	Der Fachhandwerker führt die Installation durch. Die Betreiber stellt die Stromversorgung und die Internetanbindung her.
28	Verbindungsklemmen bei Anschluss von mehreren Adern verwenden	Kommunikationsfehler vermeiden.
29	Bei Fußbodenheizung Maximalthermostat installieren	Im Zubehör bestellbar
30	Alle Kabelverbindungen auf Zugentlastung prüfen	
31	Alle Kabelverbindungen visuell auf Beschädigungen prüfen	

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

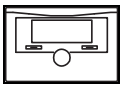
2.3 Inbetriebnahmecheckliste

2.3.1 flexoCOMPACT VWF 58/4, VWF 88/4, VWF 118/4



	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
1	**Start Inst.assistent**	**OK**
2	**Sprache**	auswählen
3	**Umweltkreis Typ**	auswählen
4	**Einfrierschutz**	passend zum eingestellten Umweltkreistyp auswählen
5	**Leistungsgr. Heizst.**	nach gewünschter Leistung auswählen: 2, 3,5, 5,5, 7, 9 kW oder extern
6	**Kühlungstechnologie**	auswählen Wenn Umweltkreis Typ Erdreich/Sole, dann nur passive Kühlung auswählen Wenn Umweltkreis Typ Luft, dann nur aktive Kühlung auswählen
7	**Entlüften Umwelt- und Gebäudekreis**	**Nein**
8	**Prüfprogramm: Entlüften Umweltkreis**	**Ja**, Test aktiv, mind. 60 min in Betrieb lassen, dann beenden
9	**Entlüften Gebäudekreis**	Wenn noch nicht durchgeführt, dann **Ja** auswählen.
10	**Kontaktdaten**	am VRC 700 eingeben
11	**Installationsassistenten beenden?**	**Ja**
12	**Menü → Fachhandwerkerebene → Konfiguration**	
13	**Umweltpumpe Sollwert**	Abhängig vom gewählten Umweltkreistyp korrigieren, nachdem die Wärmepumpe angelaufen ist
14	**Menü → Fachhandwerkerebene → Testmenü → Sensor-/Aktortest**	
15	T.01 **Gebäudekreispumpe Leistung**	auf 100 % stellen
16	T.02 **Vorrangumschaltventil Warmwasser**	Von Heizung auf Warmwasser stellen und wiederholt auf Durchfluss prüfen.
17	T.82 **Gebäudekreis Druck**	Prüfen, mindestens 1500 - 2000 mbar
18	T.83 **Gebäudekreis: Durchfluss**	Prüfen, ob bei geöffneten Ventilen genügend Durchfluss vorhanden ist.
19	T.101 **Umweltkreis Druck**	Prüfen, mindestens 1500 - 2000 mbar
20	T.146 **Außentemperatur**	prüfen, Anzeige Ist-Temperatur

2.3.2 VRC 700



	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
21	**Installationsassistent**	**OK**
22	**Sprache**	auswählen
23	**Systemschema**	8
24	**Konfig. VR70, Adr. 1**	1
25	**Systemkonfiguration**	**OK** Mit der Auswahltaste OK gelangen Sie zu den Einstellungen der Fachhandwerkerebene.
26	**Fehlerstatus**	kein Fehler vorhanden
27	**Wasserdruck**	prüfen, mindestens 1500 - 2000 mbar
28	**Systemstatus**	Anzeige der aktuellen Betriebsart
29	**Frostschutzverzög.**	4 Stunden

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
30	**AT Durchheizen**	−5 °C
31	**Reglermodule anzeigen**	Display (VRC 700), Wärmepumpe 1 (VWF xx8/4), Zusatzmodul (VR 70), VR 91, Prüfung der eBUS-Verbindungen
32	**adaptive Heizkurve**	**Nein**
33	**Betr.artwirkung konf.**	**Alle**
34	**Autom. Kühlung**	**Nein** Funktion kann bei Fußbodenheizung aktiviert werden
35	**AT Kühlen starten**	21 °C Wenn der automatische Start der Kühlung beschleunigt werden soll, dass muss der Wert reduziert werden.
36	**Quellenregenerierung**	**Nein** Gesetzliche Vorgaben beachten, evtl. Länder abhängig
37	**akt. Raumluftfeuchte**	Anzeige aktueller Wert
38	**Hybridmanager**	**Bivalenzp.**
39	**Bivalenzpkt Heizung**	0 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit Kunden ändern
40	**Bivalenzpkt WW**	−7 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit Kunden ändern
41	**Alternativpunkt**	aus
42	**Temp. Notbetrieb**	25 °C
43	**Energieversorger**	**WP&ZH aus**
44	**Zusatzheizgerät für**	**WW+Hz**, gegebenenfalls nach Absprache mit Kunden ändern
45	**PV Puffersp. Offset**	10 K
46	**Systemschema**	8
47	**Konfig. VR70, Adr. 1**	1
48	**MA VR70, Adr. 1**	**ohne Funkt.**
49	**Multifunktionsausg.2**	**Zirkul.p.**
50	**Multifunktionseing.**	**1xZirkul.**
51	**Wärmepumpe 1**	
52	**Status**	Anzeige aktueller Wert (Standby, Heizen, Kühlen, Warmwasser)
53	**akt. Vorlauftemp.**	Anzeige aktueller Wert
54	**Wärmeerzeuger 2**	
55	**Status**	Anzeige aktueller Wert (Standby, Heizen, Kühlen, Warmwasser)
56	**akt. Vorlauftemp.**	Anzeige aktueller Wert
57	**HEIZKREIS1**	
58	**Kreisart**	**Heizen**
59	**Status**	Anzeige aktueller Wert (aus, Heizbetr., Kühlen, Warmwasser)
60	**Vorlaufsolltemp.**	Anzeige aktueller Wert
61	**AT-Abschaltgrenze**	21 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit dem Kunden ändern
62	**Heizkurve**	0,2 bis 0,5 bei Fußbodenheizung 0,6 bis 1,0 bei Radiatorenheizung
63	**Minimaltemperatur**	15 °C
64	**Maximaltemperatur**	– 45 °C bei Fußbodenheizung – 55 °C bei Radiatorheizung
65	**Modus Auto Off**	**Nacht**
66	**Kühlen möglich**	**Ja**, bei Fußbodenheizung **Nein**, bei Kompaktkollektoren und Flächenkollektoren sollte auf passive Kühlung verzichtet werden
67	**Taupunktüberw.**	**Ja**

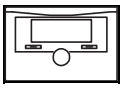
*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
68	**min.Vorl.sollw.Kühlen**	18 °C
69	**AT Kühlen beenden**	15 °C
70	**Offset Taupunkt**	2 K
71	**Pumpenstatus**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
72	**HEIZKREIS2**	
73	**Kreisart**	**Heizen**
74	**Status**	Anzeige aktueller Wert (aus, Heizbetr., Kühlen, Warmwasser)
75	**Vorlaufsolltemp.**	Anzeige aktueller Wert
76	**Isttemperatur**	Anzeige aktueller Wert
77	**Temperaturüberhöh.**	
78	**AT-Abschaltgrenze**	21 °C, gegebenenfalls nach Absprache mit dem Kunden ändern
79	**Heizkurve**	– 0,2 bis 0,5 bei Fußbodenheizung – 0,6 bis 1,0 bei Radiatorenheizung
80	**Minimaltemperatur**	15 °C
81	**Maximaltemperatur**	– 45 °C bei Fussbodenheizung – 55 °C bei Radiatorheizung
82	**Modus Auto Off**	**Nacht**
83	**Kühlen möglich**	**Ja**, bei Fußbodenheizung **Nein**, bei Kompaktkollektoren und Flächenkollektoren sollte auf passive Kühlung verzichtet werden
84	**Pumpenstatus**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
85	**Mischerstatus**	Anzeige aktueller Wert: **öffnet**, **schließt**, **steht**
86	**ZONE1**	
87	**Zone aktiviert**	**Nein**/**Ja**
88	**Tagtemperatur**	20 °C
89	**Nachttemperatur**	15 °C
90	**Raumtemperatur**	Anzeige aktueller Wert
91	**Zonenzuordnung**	VRC 700
92	**Status Zonenventil**	Anzeige aktueller Wert (zu/auf)
93	**ZONE2**	
94	**Zone aktiviert**	Anzeige aktueller Wert: **Nein**/**Ja**
95	**Tagtemperatur**	20 °C
96	**Nachttemperatur**	15 °C
97	**Raumtemperatur**	Anzeige aktueller Wert
98	**Zonenzuordnung**	**VR91 Adr1**
99	**Status Zonenventil**	Anzeige aktueller Wert (zu/auf)
100	**Warmwasserkreis**	
101	**Speicher**	**aktiv**
102	**Vorlaufsolltemp.**	Anzeige aktueller Wert
103	**Warmwasser**	60 °C Werkseinstellung Ggf. herunterstellen auf 50 °C um effizienter mit dem Kompressor Warmwasserbereitung zu machen. Betreiber über Legionellenschutz informieren
104	**Speicheristtemp.**	Anzeige aktueller Wert
105	**Speicherladepumpe**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
106	**Zirkulationspumpe**	Anzeige aktueller Wert: **aus**/**an**
107	**Legionell.schutz Tag**	– Auswahl: **aus**, **Montag**, **Dienstag**, **Mittwoch**, **Donnerstag**, **Freitag**, **Samstag**, **Sonntag**, **Montag§§Sonntag** – Werkseinsstellung: **aus**
108	**Legionell.schutz Zeit**	04:00

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

	Menüpunkt	Aufgaben/Einstellungen
109	**Hysterese Speicherl.**	5 K Werkseinstellung, ggf. anpassen und erhöhen
110	**Speicherlad. Offset**	25 K Offset auf die Vorlauftemperatur
111	**max. Speicherladez.**	60 min.
112	**Sperrzeit WW-Bedarf**	60 min.
113	**Ladepumpe Nachlaufz.**	5 min
114	**Paral. Speicherlad.**	**aus**
115	**Menü → Fachhandwerkerebene → Serviceinformationen**	
116	**Kontaktdaten eingeben**	Telefonnummer/Firma
117	**Wartungsdatum nächste Wartung am**	Wartungsintervall: 1 Jahr
	Betreiberebene	Einstellungen für Betreiber vornehmen/Betreiber einweisen
118	**Menü → Grundeinstellungen → Zonenname eingeben → ZONE1 → ändern**	Passenden Namen für Zone eingeben, z. B. Wohnung 1 (In Abstimmung mit dem Kunden)
119	**Menü → Grundeinstellungen → Zonenname eingeben → ZONE2 → ändern**	Passenden Namen für Zone eingeben, z. B. Wohnung 2 (In Abstimmung mit dem Kunden)
120	**Menü → Wunschtemperaturen → ZONE1**	Zone1 (Name nach Umbenennung)
121	**Tagtemp. Heizen**	20 °C
122	**Tagtemp. Kühlen**	24 °C
123	**Nachttemp. Heizen**	15 °C
124	**Raumtemperatur**	Anzeige aktueller Wert
125	**Menü → Zeitprogramme → ZONE1**	Zeitplan für Zone 1 (Name nach Umbenennung) nach Absprache mit Kunden ändern Zone 1 = Heizkreis 1
126	**HEIZKREIS1: Kühlen**	nach Absprache mit Kunden ändern
127	**Warmwasserkreis**	nach Absprache mit Kunden ändern
128	**Zirkulation**	nach Absprache mit Kunden ändern

2.3.3 VR 91



	Arbeiten	Bemerkungen/Einstellungen
120	**Grundeinstellungen**	
121	**Sprache**	auswählen
122	**Menü → Fachhandwerkerebene → Systemkonfiguration**	
123	**Fehlerstatus**	kein Fehler
124	**Reglermodule**	Anzeige der Softwareversion des Bediengeräts
125	**Adresse Fernbediengerät**	1, Abhängig von der Einstellung am VRC 700: **Zonenzuordnung**
126	**Menü→ Wunschtemperaturen → ZONE2**	
127	**Tagtemp. Heizen**	20 °C
128	**Nachttemp. Heizen**	15 °C
129	**Menü → Zeitprogramme → ZONE2**	
130	**Heizen**	nach Absprache mit Kunden ändern
131	**Kühlen**	nach Absprache mit Kunden ändern

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

0020265019_00

*****INTERN*****Kein Status- 13.10.2017 / 11:33:28- VaillantGroup\DOC-pro\Brand\VWF_58_4-118_4\DEU\IS_DE_0020265019

0020265019_00 ▮ 13.10.2017 – INTERN

Lieferant
Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid
Telefon 021 91 18-0 ▮ Telefax 021 91 18-2810
Auftragsannahme Vaillant Kundendienst 021 91 5767901
info@vaillant.de ▮ www.vaillant.de

© Diese Anleitungen, oder Teile davon, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers vervielfältigt oder verbreitet werden.
Technische Änderungen vorbehalten.